

AUSSCHREIBUNG VON ATELIER-AUSLANDSSTIPENDIEN DES LANDES STEIERMARK 2019 in Belgrad, Istanbul, Jerusalem, Plovdiv, Triest und Zagreb

Zur Förderung internationaler Kontakte und Erfahrungen vergibt die Steiermärkische Landesregierung, Abteilung 9 Kultur, Europa, Außenbeziehungen, im Auftrag von Kulturlandesrat Mag. Christopher Drexler, Atelier-Auslandsstipendien vorzugsweise an jüngere **steirische oder in der Steiermark lebende Kunstschaaffende und Theoretikerinnen/Theoretiker** aller Sparten. Mit diesen Stipendien soll die Möglichkeit geschaffen werden, im Ausland künstlerische Vorhaben umzusetzen und mit internationalen Künstlerinnen/Künstlern/Institutionen nachhaltige Kontakte zu schließen.

Das Stipendium beinhaltet neben einer Arbeits- und Wohnmöglichkeit, sowie fachkundiger Betreuung vor Ort je eine monatliche Dotierung in Höhe von EUR 850,-- sowie einen Fahrtkostenzuschuss für die An- und Abreise in Höhe von maximal EUR 1.000,--.

Die Stipendien werden auf Vorschlag einer ExpertInnenjury für den jeweils angeführten Zeitraum zugeteilt.

Folgende Ateliers werden mit dieser Ausschreibung vergeben:

Belgrad; „Perpetuum Mobile“, 3 Monate (April/Mai/Juni 2019)

„Perpetuum Mobile“, vom Belgrader Künstler und Kurator Selman Trtovac betrieben, bietet für Residentinnen und Residenten aller künstlerischen Sparten ein großzügiges Arbeitsumfeld inklusive künstlerischer Assistenz. Im Zentrum der Metropole Belgrad steht eine Wohnung zur Verfügung. Die öffentliche Präsentation entstandener Arbeiten/ein Artist Talk und eine Vernetzung mit der Kunstszene in Belgrad sind vorgesehen.

www.perpetuummobile.rs

Istanbul; „W.i.R. – Writer in Residence“, Öst. Kulturforum Istanbul, 2 Monate (April/Mai 2019)

In Kooperation mit dem Österreichischen Kulturforum Istanbul wird erstmals ein Stipendium für Autorinnen/Autoren ausgeschrieben. Direkt am Bosphorus untergebracht, wird der Autorin/dem Autor dort ein besonderes Ambiente geboten, das zum Schreiben und Nachdenken anregen soll. Das Kulturforum ist darum bemüht, Kontakte zur Literaturszene herzustellen. Zumindest eine Lesung ist geplant.

www.bmeia.gv.at/kf-istanbul/

Jerusalem; Art Cube Artists‘ Studios/LowRes Jerusalem, 3 Monate (Februar/März/April 2019)

Bildende Kunst, Performance, Medienkunst sind die künstlerischen Genres, die im Art Cube Artists‘ Studio Jerusalem gut aufgehoben sind. Insbesondere Künstlerinnen/Künstler, die sich mit gesellschaftspolitischen Fragestellungen und Konflikten beschäftigen, werden eingeladen sich für diese Residenz, die in einem Industrieviertel Jerusalems liegt, zu bewerben. Eine Wohnmöglichkeit wird von den Betreibern zur Verfügung gestellt.

www.artiststudiosjml.org

Plovdiv, A.i.R. Plovdiv in Kooperation mit „FLUCA – Austrian Cultural Pavilion“ 2 Monate (Sept./Okt. 2019)

Bildende Kunst, Performance, Film; Aus Anlass von Plovdiv Kulturhauptstadt Europas 2019 haben wir mit Kurator/Künstler Boris Kostadinov eine Residenz in Plovdiv geplant. Arbeitsplatz und Wohnmöglichkeit werden geboten, ebenso wie kuratorische Assistenz. Artist-Talk und Präsentation entstandener Arbeiten sind vorgesehen.

Triest, AiR Trieste; 2 Monate (März/April 2019)

AiR Trieste ist ein Residenzprogramm für Künstlerinnen/Künstler, die an der Schnittstelle zur bildenden Kunst arbeiten. Es wurde entwickelt, um die Beziehungen zum trigon-Raum in Oberitalien wieder zu forcieren. Kuratorin Francesca Lazzarini vernetzt in Kooperation mit der Galerie „MLZ ART DEP“ die steirische Stipendiatin/den steirischen Stipendiaten mit der Triestiner Kunstszene. Eine öffentliche Präsentation/Artist-Talk ist vorgesehen. Eine einfache Wohnmöglichkeit wird zur Verfügung gestellt.

Zagreb, Zagreb AiR, 2 Monate (April/Mai 2019)

Bildende Kunst/Film; Die kroatische Kuratorin Branka Bencic bietet, in Kooperation mit HDLU (Kroatische Vereinigung bildender Künstlerinnen und Künstler), eine Künstlerresidenz für steirische Stipendiatinnen/Stipendiaten in Zagreb an. Betreuung durch ein professionelles Team, eine Werkpräsentation und Künstlergespräche werden organisiert, ebenso Kontakte zur lebendigen Kunstszene und Filmszene Kroatiens. Eine einfache Wohnmöglichkeit wird zur Verfügung gestellt.

Die Bewerbungsunterlagen sollen in gedruckter Form einen kurzen Lebenslauf, die Beschreibung des künstlerischen Arbeitsvorhabens und Beispiele bisheriger künstlerischer Arbeiten (jedoch keine Originale) enthalten. Sollte es zur Darstellung des künstlerischen Werkes unbedingt notwendig sein der Bewerbung elektronische Datenträger beizulegen (Film, Musik, Performance), sollen folgende Formate benutzt werden: Film mov, mp4 auf DVD oder USB-Stick; Musik mp3, mpeg auf CD/DVD oder USB-Stick. **Der Jury werden nur vollständige Bewerbungen vorgelegt.**

Die Bewerbungsunterlagen sollen ausschließlich auf dem Postweg sowie unter Verwendung des beigelegten Formulars eingehen und ein Format von DIN A4 nicht überschreiten.

Für jede Destination ist jeweils eine gesonderte komplette Bewerbung einzureichen. Bewerbungen sind für max. zwei Orte möglich.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Stipendien für Fortbildung und künstlerische Projekte, NICHT jedoch als Studienbeihilfe für Studierende vorgesehen sind.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden Kommunikationsfreude, Flexibilität und hohe soziale Kompetenz erwartet.

Bewerbungen für ein Atelier-Auslandsstipendium richten Sie bitte

ab sofort bis spätestens 25. Mai 2018 (Einlangen: 13.00 Uhr)

in **vierfacher Ausfertigung** mit dem jeweiligen Bewerbungsformular an das Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Abteilung 9 Kultur, Europa, Außenbeziehungen

„ATELIER-AUSLANDSSTIPENDIUM“

Landhausgasse 7, 8010 Graz.

Vom Ergebnis der Juryentscheidung werden die Bewerberinnen/Bewerber schriftlich informiert.

Für die Steiermärkische Landesregierung
Der Abteilungsleiter:

Mag. Patrick Schnabl eh.

ATELIER-AUSLANDSSTIPENDIEN DES LANDES STEIERMARK 2019

An das
Amt der Steiermärkischen Landesregierung
Abteilung 9 Kultur, Europa, Außenbeziehungen
Landhausgasse 7
8010 Graz

Bewerbungsformular Einreichfrist 25. Mai 2018 (Einlangen: 13.00 Uhr)

Angaben zur Bewerberin/zum Bewerber

Vorname		Familien- oder Nachname	
Adresse (PLZ/Ort/Straße/Nr./Tür)			
Telefon		E-mail: _____	
		Internetadresse: _____	
Geburtsdatum		Geburtsort	
Bank		Kontowortlaut	
IBAN		BIC	
Künstlerische Sparte			

Ich bewerbe mich für folgendes Atelier (Zutreffendes bitte ankreuzen)

Belgrad Istanbul Jerusalem Plovdiv Triest Zagreb

Pro Ort ist eine komplette Bewerbung (inklusive Formular) einzureichen. Pro Formular kann nur EIN Ort angekreuzt werden. Bewerbungen sind für max. zwei Orte möglich.

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen **in vierfacher Ausfertigung** anzuschließen: Lebenslauf in Kurzform, die Beschreibung des künstlerischen Arbeitsvorhabens und Beispiele bisheriger künstlerischer Arbeiten (jedoch keine Originale). Sollte es zur Darstellung des künstlerischen Werkes unbedingt notwendig sein der Bewerbung elektronische Datenträger beizulegen (Film, Musik, Performance), sollen folgende Formate benutzt werden: Film mov, mp4 auf DVD oder USB-Stick; Musik mp3, mpeg auf CD/DVD oder USB-Stick.

Die Bewerbungsunterlagen sollen ausschließlich auf dem Postweg mit dem deutlichen Vermerk auf dem Kuvert „**Atelier-Auslandsstipendium.....und dem Namen der beworbenen Stadt**“ eingehen und das Format von DIN A4 nicht überschreiten.

Eine Rücksendung der Unterlagen erfolgt nur dann, wenn ein geeignetes und frankiertes Kuvert der Einreichung beigelegt ist. Für Beschädigungen oder Verlust von Unterlagen kann jedoch keine Haftung übernommen werden.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass alle für den Auslandsaufenthalt notwendigen Versicherungen selbst zu tragen sind.

Ort/Datum	Unterschrift
-----------	--------------